



Dezember 2025

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte an der Friedrich-Junge-Gemeinschaftsschule,

dieses so kurze Schuljahr bringt ja einige Besonderheiten mit sich. So ballen sich einige Termine und Vorhaben, so dass es wichtig bleibt, einen kühlen Kopf zu bewahren.

Wir wünschen Ihnen alles Gute für die Weihnachtszeit und den Start ins Jahr 2026.

- Die Friedrich-Junge-Schule bleibt in Kiel eine beliebte Schule. Viele Schülerinnen und Schüler haben den Wunsch, zum Lernen zu uns zu kommen. Wir können dabei längst nicht allen gerecht werden. Unsere Klassen sind recht voll und die Ludwig-Richter-Schule als Standort auf Zeit ist eng. Unsere Schulgemeinschaft wird getragen von einer vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen Ihnen, Ihren Kindern und den Personen in der Schule. Unsere vier Schulregeln zu Herz, Hand, Sachen und Lernen bieten ein gutes Gerüst dafür, dass hier Schule gelingen kann. Vielen Dank für Ihren Beitrag.
- Die Friedrich-Junge-Gemeinschaftsschule hat seit dem Herbst einen neuen Schulelternbeirat. Dem neuen Team möchten wir alles Gute wünschen. Wir freuen uns auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Sie erreichen den neuen SEB unter seb@fjg-kiel.de. Informationen zur Elternmitwirkung finden Sie auf der Webseite unter <https://fjkiel.de/schulelternbeirat/>
- Die Friedrich-Junge-Gemeinschaftsschule ist im Vergleich zu anderen Schulen relativ gut ausgestattet mit digitalen „Endgeräten“ für Schülerinnen und Schüler. Im aktuellen Jahr 2025 kamen nun zwei Ereignisse zusammen: Wegen der Haushaltssperre der Stadt Kiel konnte der aktuelle 5. Jahrgang nicht neu ausgestattet werden. Im Herbst kam dann hinzu, dass die iPads der 7. Generation ausgemustert wurden. Wir haben deshalb alle Bestände im Lernatelier und in den Koffern nutzen müssen, um Klasse 5-8 weiterhin versorgt zu halten. Wir hoffen darauf, dass sich in 2026 die Situation schnell wieder verbessert. Grundsätzlich ist die Nutzung eigener Laptops oder Tablets in Absprache mit den Klassenlehrkräften möglich.
- Vielleicht haben Sie es in der Zeitung gelesen: Das RBZ-Hochhaus am Westring ist abgerissen. Damit enden der Lärm und die Staubentwicklung. Die beauftragte Firma hat sich große Mühe gegeben, unseren Schulbetrieb möglichst wenig zu stören. Währenddessen gibt es sehr erfreuliche Baufortschritte in der Langenbeckstraße 65: Die Grundmauern unserer neuen Schule stehen, Fenster sind zu großen Teilen eingebaut. Nun beginnt der Innenausbau. Die Planung sieht vor, dass wir im Sommer 2027 wieder umziehen.
- Für gute Kommunikation nutzen Sie bitte WebUntis: Wenn noch nicht geschehen, registrieren sie sich umgehend als Elternteil. Über WebUntis melden Sie Ihr Kind direkt ins digitale Klassenbuch abwesend und bekommen sofort die Information, wenn Ihr Kind nicht in der Schule aufgetaucht ist. Nutzen Sie bitte nicht die Iserver-Adressen Ihrer Kinder, um mit den Lehrkräften Kontakt zu halten.



Melden Sie sich immer gern, wenn Sie Fragen, Anregungen oder Kritik haben.

Die Schulleitung der Friedrich-Junge-Gemeinschaftsschule

Tanja Albers, Liza Radler,

Chris Jacobsen, Henning Riske und Ulf Schweckendiek

U. Schweckendiek

